



An den Grossen Rat

25.0754.01

BVD/P250754

Basel, 28. Mai 2025

Regierungsratsbeschluss vom 27. Mai 2025

Basler Verkehrs-Betriebe (BVB): Information über das Geschäftsjahr 2024

Gemäss § 12b des Organisationsgesetzes der Basler Verkehrs-Betriebe (BVB-OG) vom 10. März 2004 (Stand 6. Juni 2016) genehmigt der Regierungsrat die Jahresrechnung der BVB inkl. Bericht der Revisionsstelle und bringt diese anschliessend dem Grossen Rat zur Kenntnisnahme.

Anbei unterbreiten wir Ihnen den Geschäftsbericht 2024 der BVB. Die darin enthaltene Jahresrechnung wurde zusammen mit dem Bericht der Revisionsstelle vom Regierungsrat genehmigt. Die Revisionsstelle der BVB, PwC AG, hat bestätigt, dass die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit dem Rechnungslegungsstandard (Swiss GAAP FER) vermittelt und mit der schweizerischen Gesetzgebung konform ist. Der BVB-Verwaltungsrat hat den Geschäftsbericht mit der Jahresrechnung 2024 an seiner Sitzung vom 10. April 2025 genehmigt.

Im Geschäftsjahr 2024 haben die Fahrgastzahlen und damit auch die Verkehrserlöse im Vergleich zum Vorjahr zwar zugenommen, sie blieben aber unter den Erwartungen der BVB. Auch die Werbeerlöse haben sich nicht wie geplant entwickelt. Gleichzeitig sind die Unterhaltskosten der Fahrzeugflotte stärker angestiegen als geplant. Die BVB schloss das Geschäftsjahr mit einem Verlust von 1,3 Mio. Franken ab.

Im Tarifverbund Nordwestschweiz (TNW) erholten sich im Vergleich zum Vorjahr zwar sowohl die Einsteigerzahlen (115,5 Mio., +1,8 Prozent) als auch die Zahl der Personenkilometer (265,3 Mio., +1,9 Prozent). Sie blieben aber weit unter den Planzahlen (-3,2 Prozent). Die Zahl der Mitarbeitenden betrug Ende 2024 1'373, was einer Zunahme von 25 Mitarbeitenden entspricht. Dieser Anstieg ist darauf zurückzuführen, dass mit Blick auf anstehende Pensionierungen frühzeitig Mitarbeitende für den Fahrdienst rekrutiert wurden, um sie rechtzeitig auszubilden und den Bedarf im Jahr 2025 planungssicher abzudecken.

Die Arbeiten an der vom Grossen Rat im Dezember 2020 genehmigten Elektrifizierung der Busflotte (Bussystem 2027) liefen im Geschäftsjahr 2024 auf Hochtouren. 2024 war das erste volle Jahr, in dem bereits die Hälfte der Busflotte mit Elektroantrieb fuhr. Im Juni 2024 wurde auf dem Provisorium Klybeck die provisorische Werkstatt für die Instandhaltung der Busflotte fertiggestellt und kurz darauf in Betrieb genommen. Die provisorische Werkstatt wurde nötig aufgrund des Neubaus der Garage Rank, der bis 2027 abgeschlossen sein soll. Mit der Inbetriebnahme der proviso-

rischen Werkstatt konnte der Rückbau der ehemaligen Garage Rank ebenfalls im Juni 2024 beginnen. Bis im Oktober 2024 wurde die Garage vollständig rückgebaut und anschliessend der Aushub gemacht.

Die BVB geht davon aus, dass die Fahrgastzahlen auch im Jahr 2025 – trotz stetig steigenden Zahlen in den letzten drei Geschäftsjahren – nicht signifikant steigen werden. Der langjährige Trend der sinkenden Einsteigerzahlen scheint stärker zu sein als der Erholungseffekt von der Coronapandemie. Die geplanten Sparvorgaben des Bundes werden voraussichtlich auch Auswirkungen auf den öffentlichen Verkehr haben. Somit wird auch die BVB den Kostendruck spüren. Ausserdem stellt die Finanzierbarkeit des öV-Angebots zunehmend eine Herausforderung dar.

Der Geschäftsbericht 2024 der BVB ist online einsehbar unter: [BVB_Geschaeftsbericht_2024.pdf](#).

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Conradin Cramer
Regierungspräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin

Beilage

- Geschäftsbericht BVB 2024 (inkl. Bericht der Revisionsstelle; nur online verfügbar unter: [BVB_Geschaeftsbericht_2024.pdf](#))